



Nummer 3
15. Januar 2015

Diese Ausgabe erscheint auch online

Seite 2

Amtliche
Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 7

Kulturelles

Seite 8

Kirchen

Seite 9

Vereine

Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach

Am Freitag, 16. Januar 2015, findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal Hegnach eine Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt. Ich lade Sie hierzu herzlich ein.

T a g e s o r d n u n g

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Vorstellung der Verkehrssimulation in der Neckarstraße - Kenntrnisnahme OR Heg
1/2015
4. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 - Bestandsanalyse PTU 64/2014
5. Vorstellung Situation Spielraum e.V.
6. Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Markus Motschenbacher
Ortsvorsteher

Zugmaschinenaktion 2015

- Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO -
Lt. Schreiben des TÜV SÜD Service GmbH, Hegelstr. 42,
73614 Schorndorf (Tel. 07181-4874-0) vom 18.11.2014
wird 2015 wieder eine Hauptuntersuchung für die land-
wirtschaftlichen Zugmaschinen in Hegnach durchgeführt:
Termin: **Samstag, den 24.01.2015, von 11:30 - 14:00 Uhr**

Ort: **Hegnach an der Hartwaldhalle**

Wichtig zur Vorlage: Fahrzeugschein und evtl. Fahrzeugbrief
Geprüft werden: Zugmaschinen, Arbeitsmaschinen und
Anhänger ohne Bremse

Einteilung: Lt. Liste

- Anmeldung ist erforderlich -

Voraussichtliche Preise: (falls keine Preiserhöhung kommt)

Zugmaschine: 40,00 €

Anhänger ohne Bremse: 27,50 €

Um Nachprüfungen zu vermeiden, sollte eine evtl. In-
standsetzung schon vorab durchgeführt sein. Nachprü-
fungen können in der Regel nur an der Prüfstelle in
Schorndorf durchgeführt werden.

Anmeldungen werden ab sofort unter Angabe des amtli.
Kennzeichens, der Art des Fahrzeugs, der Anschrift des
Halters bzw. des Standorts d. Kfz entgegengenommen
im Rathaus Hegnach zu den Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr.
8:30-12:30 Uhr, Do. 14:30-18:30 Uhr, Montag geschlossen.

Hundesteuer wird fällig

Höhe der Steuer

Die Steuer für einen Hund beträgt in Waiblingen im Jahr
2015 **108 EURO**. Jeder weitere im gleichen Haushalt gehal-
tene Hund wird mit **216 EURO** versteuert.

Meldepflicht des Hundehalters

Ab einem Alter von 3 Monaten muss ein Hund innerhalb
eines Monats angemeldet werden. Das Ende der Hundehal-
tung, wie z.B. durch Umzug, Tod oder Verkauf, ist ebenfalls
innerhalb eines Monats anzuzeigen. Wird ein Hund verkauft,
sollen Name und Anschrift des Käufers angegeben werden.
Für die An- und Abmeldung des Hundes können bei der
Abteilung Steuern und Abgaben oder bei den Ortschafts-
verwaltungen Vordrucke angefordert werden. Die An- und
Abmeldung kann auch beim Bürgerbüro erfolgen.

Beginn der Steuerpflicht

Die Steuerpflicht beginnt zum 01. Januar des Jahres. Wird der
Hund erst später 3 Monate alt oder beginnt die Hundehaltung
im Laufe eines Monats innerhalb des Jahres, so beginnt die
Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats.
Beginnt die Hundehaltung bereits am 1. Tag eines Kalendermo-
nats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Zeitpunkt.

Ende der Steuerpflicht

Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in
dem die Hundehaltung beendet wird.

Zahlung der Hundesteuer

Die Hundesteuer ist am 01. Januar fällig und zahlbar. Bei
der Teilnahme am Lastschriftverfahren wird die Hundesteuer
Mitte Februar abgebucht.

Hundesteuermarken

Für jeden Hund, dessen Haltung im Stadtgebiet angezeigt
wurde, wird eine Hundesteuermarke, die Eigentum der Stadt
bleibt, ausgegeben.

Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb
des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten
Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit ei-
ner sichtbaren, am Halsband befestigten Hundesteuermarke
versehen. Bei Verlust kann bei der Abteilung Steuern und
Abgaben, beim Bürgerbüro oder bei den Ortschaftsverwal-
tungen gegen eine Gebühr von 3 EURO eine Ersatzmarke
abgeholt werden. Wird der Hund wieder abgemeldet (Weg-
zug, Tod), muss die Hundesteuermarke an die Abteilung
Steuern und Abgaben zurückgegeben werden.

Die Hundesteuerbescheide für das Rechnungsjahr 2015 gehen
den Hundehaltern in diesen Tagen zu. **Die bisherigen Hun-
desteuermarken (blau) behalten ihre Gültigkeit.** Bei Fragen
erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 07151/5001-349.

Grundsteuerbescheide 2015

Die Abteilung Steuern und Abgaben weist darauf hin, dass
die Grundsteuerbescheide für das Jahr 2015 zugestellt wer-
den und bittet deshalb, auf Folgendes zu achten:

1. Entrichtung der Grundsteuer

Die Grundsteuer ist vierteljährlich und zwar am 15. Februar,
15. Mai, 15. August und 15. November zu je einem Viertel
ihres Jahresbetrages zur Zahlung fällig. Kleinbeträge werden
fällig am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser
15,- € nicht übersteigt; am 15. Februar und am 15. August
zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser 30,- €
nicht übersteigt.

Auf Antrag des Steuerschuldners ist die jährliche Entrichtung
der Grundsteuer am 1. Juli in einem Jahresbetrag möglich.
Anträge auf Jahreszahlung richten Sie bitte an die Abteilung
Steuern und Abgaben.

2. Mehrjahresbescheide

Die Stadt Waiblingen verzichtet aus Kostengründen **künftig wie-
der** auf die Versendung der jährlichen Grundsteuerbescheide.
Der Jahresbescheid 2015 gilt nicht nur für das Jahr 2015, son-
dern auf unbestimmte Zeit. Das bedeutet, **dass Sie in Zukunft
keinen schriftlichen Steuerbescheid mehr erhalten, solange
keine Änderung eintritt**, die die Höhe der Steuer oder deren
Fälligkeit beeinflusst. Für Steuerzahler bei denen sich nichts
geändert hat, gilt der zuletzt ergangene Jahresbescheid weiter.
Die Grundsteuer wird für die Folgejahre jeweils allgemein
durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Bei Fragen
erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 07151/5001-221.

Zum Gedenken an die Opfer

Rathaus wird beflaggt

Der Opfer des Nationalsozialismus' wird am Dienstag,
27. Januar 2015, gedacht. Das Rathaus Waiblingen und die
Ortschafts-Rathäuser werden am Jahrestag mit der Trauer-,
Bundes- und Landesflagge versehen.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Waiblingen

Ortschaftsverwaltung Hegnach

Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach am 16.01.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,
am

**Freitag, 16. Januar 2015, findet um 20:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Hegnach**

eine Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt.
Ich lade Sie hierzu herzlich ein.

Tagesordnung

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Vorstellung der Verkehrssimulation OR Heg 1/2015
in der Neckarstraße - Kenntnisnahme
4. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 PTU 64/2014
- Bestandsanalyse
5. Vorstellung Situation Spielraum e.V.
6. Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

Mit freundlichen Grüßen
Gez.
Markus Motschenbacher
Ortsvorsteher

Stadt Waiblingen 13.01.2015

Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen am 20.01.2015

Am **Dienstag, 20. Januar 2015**,

finden im Ratssaal des Rathauses Waiblingen Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen statt.

Die öffentlichen Sitzungen beginnen um 17.00 Uhr.

Tagesordnungen

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtentwässerung

ÖFFENTLICH

1. Jahresbau Kanalunterhaltung 2015 - Vergabe BEST 1/2015
2. Jahresbau Kanalunterhaltung 2015 - Kanalreinigung und TV-Untersuchung - Vergabe BEST 2/2015
3. Schlammentsorgung bei der Stadtentwässerung Stuttgart (SES) in Stuttgart-Mühlhausen - Vertragsfortschreibung BEST 3/2015
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Nutzungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2015 PTU 11/2015
3. Bebauungsplan „Berg-Bürg II“, Gemarkung Bittenfeld, Planbereich 25, - Erschließungsvarianten OR Bit 1/2015
4. Umgestaltung der Neckarstraße in Hegnach - Simulative Untersuchung OR Heg 1/2015
5. Salier-Schulzentrum - Ertüchtigung der Löschwasserversorgung für das Schulzentrum sowie der Trinkwasserversorgung in den Sporthallen - Baubeschluss PTU 7/2015
6. Salier-Gymnasium -Erstellung Interimsgebäude (Containeranlage) -Vergabe PTU 6/2015
7. Salier-Sporthalle 1 -Dachsanieierung -Baubeschluss PTU 5/2015
8. Staufer-Sporthalle 1 - Sanierung Wasserschaden - Vergabe 1. Paket PTU 8/2015
9. Straßeninstandsetzungsmaßnahmen 2015 in der Kernstadt PTU 10/2015
Los 1: Fuggerstraße zwischen der Ludwigsburger Straße und der Dammstraße
Los 2: Zwinger zwischen der Lange Straße und der Nikolauskirche
-Baubeschluss
10. Jahresbau Straßenunterhaltung 2015 -Vergabe PTU 1/2015
11. Jahresbau Rad- und Feldwegunterhaltung 2015 -Vergabe PTU 2/2015
12. Jahresbau Betonsanieierung/Bauwerksunterhaltung 2015 -Vergabe PTU 3/2015
13. Verschiedenes
14. Anfragen

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

am **21.12.2014**Hildegard **Ziegler**, Rosenstr. 9am **30.12.2014**Armando **Messore**, Kapellenweg 15
Harald **Ott**, Wilhelmstr. 7am **04.01.2015**Nina **Kauffeldt**, Burgstr. 9am **08.01.2015**Walburga **Mahler-Meixner**, im Burgmäuerle 60am **11.01.2015**Josef **Piltz**, Kapellenweg 15

Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Wir gratulieren herzlich am:

15.01.2015

Heinz Schober, Schickhardtstr. 11 zum 79. Geburtstag

16.01.2015

Bela Pörnecezi, Hohenackerstr. 42 zum 75. Geburtstag

17.01.2015

Maria Rupp, Grabenstr. 40 zum 82. Geburtstag

Edith Conte, Haldenäcker 25 zum 75. Geburtstag

18.01.2015

Hermann Rupp, Grabenstr. 40 zum 86. Geburtstag

Otto Kaiser, Hainbuchenstr. 9 zum 74. Geburtstag

Gerhard Garnatz, Aldinger Str. 12 zum 71. Geburtstag

Heinz Proske-Matzunsky, Hauptr. 24 zum 71. Geburtstag

Christoph Bayer, Aldinger Str. 10 zum 70. Geburtstag

19.01.2015

Babette Neudecker, Haldenäcker 13 zum 88. Geburtstag

Josef Eder, Narzissenweg 1 zum 80. Geburtstag

21.01.2015

Heinz Brunner, Hainbuchenstr. 7 zum 86. Geburtstag

Kurt Sick, Obere Steigstr. 22 zum 79. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr Hegnach



Sa. 17.01.2015 um 16:00 Uhr theoretischer Unterricht - ALLE

Sa. 17.01.2015 um 17:00 Uhr Abteilungsversammlung

Sa. 17.01.2015 um 19:30 Uhr Kameradschaftsabend

Ortsbücherei Hegnach



Liebe Kinder:

Am Donnerstag, den 15. Januar 2015 heißt es wieder

Ohren auf – Wir lesen vor

Frau Dannenbauer liest **um 16.30 Uhr** in der OrtsbüchereiGeschichten und Gedichte zum Thema: *„Eis und Schnee“* vor.

Eingeladen sind alle Kinder von 5-8 Jahren

Dauer: ca. 30-45 Min.

Die Öffnungszeiten der Ortsbücherei Hegnach:

Dienstag von 10 - 12 Uhr**Donnerstag von 16 - 19 Uhr.**

Für Büchereiführerschein und Klassenführungen steht

Ihnen Frau Wissmann zur Verfügung.

Martina.Wissmann@waiblingen.de

Kostenlos - nicht wertlos

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name:

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:.....



Bitte hier ausschneiden

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 9, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche



Jugendtreff Hegnach

Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!

Ergelten folgende **Öffnungszeiten:**

Montag:	16:00 – 19:00 Uhr	Teenie-Time (10-13 J.)
Dienstag:	geschlossen	
Mittwoch:	17:00 - 19:00 Uhr	Jugendtreff (ab 12 J.)
	19:00 - 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 – 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)

Programm des Jugendtreffs Hegnach:

Mittwoch, 21. Januar 2015

17:00 – 19:00 Uhr Kochduell

19:00 – 21:00 Uhr Filmclub

Montags von 16:00 – 19:00 Uhr

Teenie Time Programm für 10 – 13 Jährige:

Montag, 19. Januar 2015

16:00 – 19:00 Uhr Spaghetti Day

Kommunales Kino Waiblingen e.V.

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im „Traumpalast“ Bahnhofstr. 52, Waiblingen am Mittwoch 04. Februar 2015 um 20.00 Uhr

The Best Offer - Das höchste Gebot

Drama Italien 2013 - Regie: Giuseppe Tomatore

Virgil Oldman ist ein kultivierter Einzelgänger, dessen Abneigung gegen seine Mitmenschen – vor allem Frauen – nur noch von seinem besessenen Engagement für seinen Beruf als Antiquitätenhändler übertroffen wird. Er ist nie eine engere Beziehung zu einem anderen Menschen eingegangen, auch nicht mit seinem einzigen Freund Robert, dem jungen, geschickten Restaurator mechanischer Geräte aus allen Epochen.

An seinem 63. Geburtstag erhält Virgil den telefonischen Auftrag einer jungen Frau: Sie bittet ihn, den Verkauf einiger Kunstgegenstände aus ihrem Familienbesitz abzuwickeln. Als er zur verabredeten Zeit eintrifft, um sich die Objekte anzusehen, erscheint sie allerdings nicht, und sie lässt sich auch niemals blicken, während er eine Inventarliste erstellt, den Transport und die Restaurierung der Kunstwerke in Auftrag gibt.

Mehr als einmal ist Virgil fast entschlossen, dem heillosen Durcheinander einfach den Rücken zu kehren. Doch der geheimnisvollen Frau, die ihren eigenen Obsessionen ausgeliefert ist, gelingt es immer wieder, ihn zur Weiterarbeit zu überreden. Auf diese Weise gerät der alte Antiquitätenhändler in eine Situation, deren Konsequenzen nicht abzusehen sind. Robert hilft ihm, Schritt für Schritt das Herz der jungen Frau zu gewinnen, die sich aus Angst vor der Welt verschließt. Die beiden beginnen eine rätselhafte Schachpartie, die in Virgil schon bald eine große Leidenschaft entfacht und seine ganze Existenz nachhaltig verändert. ©Text Warner Bros. Pictures Nominierungen Europäischer Filmpreis 2013 (Bester europäischer Film - Beste Regie - Bestes Drehbuch) und weitere 18 Auszeichnungen & 17 Nominierungen.

Prädikat bes. wertvoll, FSK: ab 6 Jahre, Eintritt Film 5,00 EUR

Landratsamt Rems-Murr

Untersuchungspflicht auf Geflügelpest

Neue Bestimmungen für das Verbringen von Enten und Gänsen für Halter

Aufgrund der aktuellen Geflügelpestsituation in Deutschland wurde von der Bundesregierung eine Eilverordnung zur Beschränkung des Verbringens von Enten und Gänsen erlassen. Diese verpflichtet die Halter von Enten und Gänsen die Tiere vor dem Verbringen auf Geflügelpest untersuchen zu lassen. Das Virus besitzt für Geflügel stark krankmachende Eigenschaften und löst in empfänglichem Geflügel das Krankheitsbild der Geflügelpest aus. Enten und Gänse zeigen häufig keine so deutlichen Krankheitsanzeichen. Um Infektionen dennoch frühzeitig erkennen zu können und ein Verschleppen des Erregers in andere Geflügelbestände zu verhindern, wurde eine Untersuchungspflicht mit folgendem Inhalt erlassen:

- Ab dem 28. Dezember 2014 müssen Enten oder Gänse, bevor sie aus einem Bestand verbracht werden, innerhalb eines Zeitraumes von sieben Tagen vor dem Verbringen auf Geflügelpest untersucht worden sein.
- Je vorgesehene Sendung sind 60 Tiere zu untersuchen. Sollen weniger als 60 Enten oder Gänse verbracht werden, sind alle zu verbringenden Tiere zu untersuchen.

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:
Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-646, Fax 07151 5001-615

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de. Internet: www.wdspresservertrieb.de

- Die virologische Untersuchung ist an Hand von Proben durchzuführen, die bei den Tieren mittels eines kombinierten Rachen- und Kloakentupfers entnommen wird.
- Die Untersuchungspflicht gilt für alle Enten und Gänse, die aus einem Bestand verbracht werden sollen.
- Eine Ausnahmeregelung von der Untersuchungsverpflichtung gibt es nicht!
- Enten und Gänse ohne gültige Laboruntersuchung dürfen nicht verbracht werden.

Bei Interesse kann die Verordnung auf www.bmel.de unter Pressemitteilungen Eilverordnung Geflügelpest 2014 aufgerufen werden.

Müllmarken für 2015 ab sofort erhältlich

Spätestens am 26. Januar müssen neue Marken auf den Tonnen kleben, sonst bleibt Leerung aus.

Mit dem Jahreswechsel sind neue Müllmarken Pflicht geworden. Als Übergang werden die Tonnen in den nächsten Wochen auch ohne 2015er Marke geleert. Spätestens am 26. Januar müssen die neuen Marken jedoch auf dem Mülleimerdeckel kleben, sonst bleibt er ungeleert stehen. Die Gebühren bleiben weiterhin unverändert. Erhältlich sind die Müllmarken seit Freitag, 2. Januar, bei den bekannten Verkaufsstellen im Landkreis.

Die in den Städten und Gemeinden eingerichteten Verkaufsstellen sind in der neuen Informationsbroschüre der AWG (Abfallwirtschaftsgesellschaft) aufgelistet, die vor kurzem an die Haushalte verteilt worden ist. Eine aktuelle Übersicht für alle Kommunen ist zudem auf der Internetseite des Landratsamts abzurufen: www.rems-murr-kreis.de. Zu finden ist sie, indem man als Suchbegriff „Müllmarken“ eingibt.

Um sicherzustellen, dass man die für sich richtige Müllmarke kauft, sollte jeder auf die Größe seiner Tonne achten. Die Tonnengröße ist an der achtstelligen Registriernummer des Gefäßes erkennbar. Diese ist gut lesbar mit weißer Schrift in den Deckel geprägt. Die ersten zwei beziehungsweise drei Ziffern der Nummer stehen für das Volumen des Behälters (so bedeutet zum Beispiel 60067165 ein Fassungsvermögen von 60 Litern oder 12067165 ein Volumen von 120 Litern).

Für die Großbehälter mit einem Volumen von 770, 1.100, 2.500 oder 4.500 Litern sind keine Marken notwendig, die Gebühren werden über Gebührenbescheid abgerechnet.

Für Nachfragen stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsbereiches Abfallwirtschaft des Landratsamts telefonisch unter 07151 / 501-2780 zur Verfügung.

Die unveränderten Gebühren betragen für 2015: für Restmülleimer:

60 Liter bei Leerung alle vier Wochen	19 Euro
60 Liter bei Leerung alle zwei Wochen	38 Euro
80 Liter bei Leerung alle vier Wochen	25 Euro
80 Liter bei Leerung alle zwei Wochen	50 Euro
120 Liter bei Leerung alle zwei Wochen	76 Euro
240 Liter bei Leerung alle zwei Wochen	152 Euro

für Biomülleimer:

80 Liter Füllraum	21 Euro
120 Liter Füllraum	31 Euro
240 Liter Füllraum	63 Euro

Europäische Fördergelder für den „Schwäbischen Wald“

Erfolgreiche Bewerbung des Rems-Murr-Kreises und dreier Nachbarlandkreise im Förderprogramm LEADER

Insgesamt 28 Kommunen aus dem Rems-Murr-Kreis sowie den Landkreisen Schwäbisch Hall, Heilbronn und Ostalb-Kreis können sich in den kommenden sechs Jahren über Zuschussmöglichkeiten aus dem europäischen Förderprogramm LEADER (Liaison Entre Actions de Développement de L'Economie Rurale) freuen. Aus dem Rems-Murr-Kreis sind dies die Gemeinden Alfdorf (Gemarkungen Pfahlbrunn und Vordersteinenberg), Althütte, Kaisersbach, Murrhardt, Ruders-

berg, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr sowie Welzheim. Die Entscheidung zugunsten der Förderkulisse „Schwäbischer Wald“ wurde am heutigen Mittwoch, 7. Januar, im Beisein von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Landwirtschaftsminister Alexander Bonde in Stuttgart verkündet. Zusammen stellen die neun Rems-Murr-Kommunen knapp die Hälfte der 117.000 Einwohner in der Förderkulisse. Bis zum Ende der laufenden EU-Förderperiode im Jahr 2020 winken Zuschüsse in Höhe von rund vier Millionen Euro.

Koordiniert wurde der Bewerbungsprozess für den „Schwäbischen Wald“ durch die Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus und Europa beim Landratsamt in Waiblingen in enger Abstimmung mit den beteiligten Landratsämtern in Schwäbisch Hall, Heilbronn sowie im Ostalbkreis. „Bei der Erstellung des regionalen Entwicklungskonzepts haben wir viel Zeit und Energie in den Bürgerbeteiligungsprozess investiert. Der jetzige Erfolg honoriert dieses Engagement“, kommentierte Landrat Johannes Fuchs die erfolgreiche Bewerbung. Im Laufe des vergangenen Jahres haben sich mehrere Hundert Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter von Institutionen und Vereinen intensiv mit Zukunftsthemen und möglichen Förderschwerpunkten in der Umgebung auseinandergesetzt, „wir befinden uns auf dem richtigen Weg, um unserem ländlichen Raum eine Zukunft zu geben“, so Johannes Fuchs.

Der erfolgreichen Bewerbung des „Schwäbischen Waldes“ ging ein rund zweijähriger Vorbereitungs-marathon voraus, in dessen Verlauf sich zunächst potenzielle Fördergebiete finden und im Anschluss daran gemeinsame Entwicklungsziele für die kommenden Jahre in sogenannten regionalen Entwicklungskonzepten (REK) ausgearbeitet werden mussten. Ende September 2014 gingen beim Land schließlich 25 Bewerbungen aus allen Teilen Baden-Württembergs ein, von denen nun die achtzehn besten zum Zuge kommen.

Aufgrund neuer Vorgaben des Landes wird die Ansiedlung der LEADER-Geschäftsstelle nicht wie in der Vergangenheit üblich bei einem Landratsamt erfolgen. Vielmehr soll in nächster Zeit ein Verein zur Regionalentwicklung gegründet werden, welcher die Trägerschaft des Regionalmanagements und der Geschäftsstelle übernehmen soll. Dem Verein, zu dessen Gründung öffentlich eingeladen wird, können außer den beteiligten Landkreisen und Gemeinden auch Vertreter der sogenannten Wirtschafts- und Sozialpartner, von Vereinen und Initiativen sowie Privatpersonen beitreten. Bereits im Dezember hatte der zuständige Ausschuss des Kreistags einem jährlichen Finanzierungsanteil des Rems-Murr-Kreises an den Kosten des Regionalmanagements in Höhe von rund 23.000 EUR zugestimmt. „Ideen und Initiativen aus der Mitte bürgerschaftlicher Gruppierungen sollen einen Impuls struktureller Stärkung und wirtschaftlicher Dynamisierung in den ländlichen Regionen der beteiligten Landkreise setzen“, so Landrat Johannes Fuchs.

Hintergrund:

Ziel des EU-Förderprogramms LEADER (Liaison Entre Actions de Développement de L'Economie Rurale) ist es, Maßnahmen im ländlichen Raum zu fördern, die zur Stabilisierung des Lebens- und Arbeitsumfeldes in den Gemeinden beitragen. Für den „Schwäbischen Wald“ wurden als zentrale Handlungsfelder die Bereiche Daseinsvorsorge, demographischer Wandel, natürliches und kulturelles Erbe sowie Wirtschaftsentwicklung definiert. Künftige Förderprojekte müssen zu diesen thematischen Bereichen passen.

In der Förderperiode 2007-2013 war der Rems-Murr-Kreis mit den Gemeinden Alfdorf, Althütte (nur Gemarkung Sechselberg), Großertlach, Kaisersbach, Murrhardt, Spiegelberg, Sulzbach a.d. Murr sowie Welzheim Teil der LEADER-Limesregion.

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen
Mo, Mi und Do: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 07151 95 880 0
Fax.: 07151 95 880 13
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Mach das aus dir, was in dir steckt! – Mehr Mut zum eigenen Selbst

Am Mittwoch, 21. Januar, 20 Uhr erklärt Martin Noll, wie Lebensglück durch ein verfeinertes "Hören" auf das eigene Selbst verwirklicht werden kann. Stress, Festhalten an Altem und das Bestreben zu viele Dinge gleichzeitig zu erledigen, stehen diesem im Wege. Eine saubere innere Ausrichtung auf das, was wirklich in einem steckt, hilft, das Leben auf eine Weise zu führen, die sich "richtig" anfühlt. Veranstaltungsort ist die VHS in Fellbach, Theodor-Heuss-Str. 18.

Information und Anmeldung zu Kurs-Nr. 35120 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...

Dieser Workshop am Samstag, 24. Januar, 14 Uhr zeigt mit Achtsamkeits- und Imaginationsübungen einen Weg, sich mit den eigenen Visionen nicht nur rational, sondern mit innerer Tiefe auseinanderzusetzen. Was einem wirklich wichtig ist, Sehnsüchte sowie Zukunftswünsche, sollen bewusst gemacht werden. Dieser Workshop unter Leitung von Andrea Kugel findet in der VHS in Fellbach, Theodor-Heuss-Str. 18 statt.

Information und Anmeldung zu Kurs-Nr. 35130 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

D50130 Android-Smartphone und -Tablet sicher einstellen

Weller Matthias

Montag, 19.01.15, 18:00-21:15

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

D14010 Das Vermächtnis - Abgrenzung zur Erbschaft

Schwoerer Dieter

Dienstag, 20.01.15, 19:30-21:00

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.2

D14020 Richtig schenken und vererben unter Berücksichtigung der aktuellen Steuerbestimmungen

Schmid Petra

Donnerstag, 22.01.15, 19:30-21:45

Fellbach, Th.-Heuss-Str. 18, VHS, Raum 07

D21063 Entdeckungsreise mit Acrylfarben

Zeichenworkshop mit Isabel Kassnel

Samstag, 24.01.15, 10:00-16:00

Fellbach, Th.-Heuss-Str. 18, VHS, Raum 02 (Werkraum)

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Film-Akademie-Tour

Wie entsteht ein Film? Wie wird man Regisseur? Wie erreichen es die Studierenden, dass prominente Schauspieler in ihren Filmen mitspielen? Und wie funktioniert überhaupt das Studium an der Filmakademie? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie bei der Akademie-Tour von unseren speziell für Führungen ausgebildeten Studierenden. Bei einem Rundgang durch die Filmakademie lernen Sie u.a. das Studio, das Techniklager sowie das Castingbüro kennen und werfen einen Blick ins Animationsinstitut. Zum Abschluss werden ausgewählte Kurzfilme präsentiert.

14515

Fr 23.1., 16.00–17.30 Uhr

11,- €

Treffpunkt: Pforte der Filmakademie, Ludwigsburg, Akademiehof 20 (neben Eingang Gaststätte "Blauer Engel")

Altstadtführung Esslingen

- Spaziergang durch 1200 Jahre Stadtgeschichte

Silke Amos

Der Stadtrundgang führt zu den berühmtesten Sehenswürdigkeiten und zu ganz geheimen Orten Esslingens. Der Weg geht vom Marktplatz mit seinen Kirchen St. Dionys und St. Paul zum Alten Rathaus, weiter zum Postmichelbrunnen und zur Inneren Brücke. Anschließend führt er durch die Vorstadt der Weingärtner durch idyllische Weinberge hinauf zur Burg Esslingen, von wo aus sich ein reizvoller Ausblick auf die Stadt öffnet.

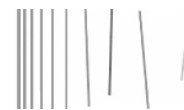
14516

Fr 23.1., 16.30–18.00 Uhr

12,50 €

Treffpunkt: Brunnen vor dem Alten Rathaus, Esslingen

Kunstschule Unteres Remstal



Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops unter unseren Kontaktdaten:

Kunstschule Unteres Remstal

Weingärtner Vorstadt 14, 71332 Waiblingen, Tel.: 07151/5001-660, Fax: 07151/5001-663, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Mo-Fr 8.00 - 13.00 Uhr

WORKSHOPS für Kinder

Faschingsmasken (für Kinder ab 8 Jahren) Ob Tier- oder Fantasiemaske, alles ist möglich! Und das Beste: Diese Maske passt perfekt auf dein Gesicht, da wir einen Abdruck mit Gipsbinden machen. Die Maske kannst du dann zu Katze, Hund, Tiger, Elefant, Clown, fiese Hexe, Alien oder ganz nach deiner Fantasie gestalten und bemalen. **Sa. 31.01. und So. 01.02.2015, jeweils 10.00-12.00 Uhr, Weinstadt-Beutelsb., Stiftshof, Gebühr: 28,- (inkl. Material), Leitung: Uta Schock**

Bin ich ein Löwe oder ein Tiger? (für Kinder ab 5 Jahren)

Hinter einer Maske kannst du dich verstecken, eine Rolle spielen, dich in jemand anderen verwandeln. Die Masken werden aus Karton ausgeschnitten, farbig bemalt und mit allerlei schönen Dingen wie bunten Steinchen, Glitzer, Bändern, etc. geschmückt. **Sa. 31.01.15, 14.00-16.00 Uhr, Weinstadt-Beutelsb., Stiftshof, Gebühr: Euro 14,- (inkl. Material), Leitung: Iris Aldinger**

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

Oh yes, it's ladies night ... and the feeling's right! Dieser Abend ist nur für uns Ladies! Einmal im Monat treffen wir uns und leben unsere Kreativität in ausgelassener Stimmung aus! Die Dozentin ist englische Muttersprachlerin aus Amerika und bietet an, in ungezwungener Atmosphäre das Kreativsein mit dem Englischlernen zu verbinden. **Thema am Fr.23.1.15: „Malerei“** Jeder bekommt eine leere Leinwand und kann seine Ideen und Gedanken in Farbe und/oder Collagetechnik zum Ausdruck bringen! **Fr. 23.1.15, 19.00-21.30 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 19,- (inkl. Material), Leitung: Ashley Murawa**

Lithographie für Fortgeschrittene Bei diesem Wochenendworkshop haben Einsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen die Möglichkeit, sich im faszinierenden und facettenreichen Verfahren des Steindrucks zu erproben. Nach dem Schleifen des Lithostein wird eine Feder- oder Kreidezeichnung auf den Stein gebracht. Der Stein wird präpariert, d.h. druckfähig gemacht und anschließend kann gedruckt werden. **Sa. 24.1.15, 10.00–18.00 Uhr und So. 25.1.15 10.00–17.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr insgesamt: Euro 150,- (inkl. Material)**

Leitung: Masanobu Mitsuyasu.

Bei diesem Workshop liegt die Maximalteilnehmerzahl bei 4 Personen, so dass eine noch individuellere Beratung und intensivere Einzelbetreuung möglich ist.

Der Körper – eine Entdeckungsreise Ein Akt-Zeichenkurs für Einsteiger und Suchende. Mit unterschiedlichen Zeichenmaterialien, wie Graphit, Kohle, Tusche und Ölpastell sowie Stilmitteln in der Zeichnung, wird in einer Mischung aus akademischen Lernansätzen und freier Umsetzung, ein Abbild des menschlichen Körpers mit Hilfe eines Modells erarbeitet und in eigene bildnerische Aussagen umgesetzt. **Fr. 30.1.15, 17.00-21.00 Uhr, Sa. 31.1. und So 1.2.15, jeweils von 10.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr insgesamt: Euro 135,- (inkl. Material, zzgl. Kosten für Aktmodell), Leitung: Manfred Bodenhöfer.** Die Gebühren für das Modell werden auf die Teilnehmer umgelegt. Je nach Teilnehmerzahl muss mit 40,- bis 50,- Euro gerechnet werden.

Musikschule Unteres Remstal



Nächste Weihnachten möchte ich auch Weihnachtslieder flöten können!

Blockflöte spielen an der Musikschule Unteres Remstal. Freie Plätze in Hegnach.

Hast Du Lust Blockflöte richtig zu lernen und zu spielen? Möchtest Du zusammen mit anderen Kindern tolle Flötenlieder musizieren? Du beginnst mit der Sopranblockflöte und kannst später, wenn Du möchtest, die Altflöte und alle anderen Blockflöten bei uns spielen.

Am 1. Februar beginnt an der Musikschule Unteres Remstal das neue Semester. Im Fach Blockflöte gibt es freie Plätze für Schulkinder. Bitte jetzt anmelden.

Alle Anmeldungen richten Sie bitte an die Musikschule Unteres Remstal, Christofstr. 21, 71332 Waiblingen, Tel. 07151/15654 und 15611 oder Fax 562315. E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de

Jugend Musiziert Regionalwettbewerb

Der 52. Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" für die Landkreise Esslingen, Göppingen und Rems-Murr findet am 24. und 25. Januar 2015 in Göppingen statt. Die Städtische Jugendmusikschule Göppingen ist Ausrichter und Organisator des Wettbewerbes. Die Wettbewerbsvorspiele sind öffentlich. Im Rahmen des festlichen Preisträgerkonzerts am Sonntag, 01. Februar 2015, 17.00 Uhr, in der Stadthalle Göppingen, bekommen die Wettbewerbsteilnehmer ihre Urkunden überreicht.

Jugend Musiziert Vorbereitungskonzert

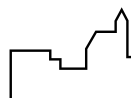
Am Samstag, den 17.1.2015 findet ab 18:00 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums Waiblingen das diesjährige Jugend Musiziert Vorbereitungskonzert der Musikschule Unteres Remstal statt. Musikalische Talente präsentieren ihr musikalisches Können bevor die Jugend Musiziert Wettbewerbe ab 24. Januar beginnen. Die jungen Musiker freuen sich über viel Publikum.

Der Eintritt ist frei um Spenden wird gebeten

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Matthias Hennig
Tel. 5 28 98, Fax 58483
Büro: Gertrud Lausterer
Bürozeiten: Di, Mi, Fr, jeweils
8.30 Uhr – 11.30 Uhr
E-mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de



Wochenspruch:

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.

Johannes 1,17

Donnerstag, 15. Januar 2015

19.30 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor

SONNTAG, 18. Januar 2015, 2.Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Johannes 2,1-11)
Pfr. Hennig
Opfer: Kinderkirche
Gleichzeitig ist Kinderkirche und Kinderbetreuung

Montag, 19. Januar 2015

19.30 Uhr Stufen des Lebens (im großen Saal)

Dienstag, 20. Januar 2015

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

Mittwoch, 21. Januar 2015

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2
20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 22. Januar 2015

19.30 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor
20.00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes (im kleinen Saal)

Herzliche Einladung

zum Hegnacher Kinderfrühstück

**Samstag, 24. Januar 2015
von 9 Uhr bis ca. 12.00 Uhr.**

Die ev. Kirchengemeinde Hegnach bietet einen Vormittag für Kinder der 1.- 5 Klasse an.

An diesem Vormittag möchten wir gemeinsam frühstücken, singen, biblische Geschichten hören, basteln und spielen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne bei folgenden Mitarbeitern telefonisch melden.

Margit Schmack, Tel. 55756
Sandra Jung, Tel. 07146/862867



Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 15. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

11.15 Uhr Eucharistiefeier (Irene Bock)

Do., 22. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

· Der **Hegnacher Teilkirchengemeinderat** hält seine erste Sitzung im neuen Jahr am Dienstag, 20. Januar um 20.00 Uhr im Gemeindesaal, Hainbuchenstraße 5. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung finden Sie am Aushang der Hegnacher Heilig Geist-Kirche.

· Noch bis zum 25. Januar können Sie Wahlvorschläge einreichen für die **Wahl der neuen Kirchengemeinderäte** am 15. März. Auskunft und die nötigen Papiere erhalten Sie gerne im Pfarramt oder beim Vorsitzenden des Wahlausschusses Herrn Ulrich Kühner, Tel. 9 94 64 80.



Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Jürgen Zipf,
Kleine Gartenstraße 11,
71334 Waiblingen-Hegnach,
Tel.: 07151 52510
E-Mail: juergen.zipf@emk.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

Donnerstag, 15. Januar

15.00 Uhr Frauentreff (HE)
Ansprechpartnerin: H. Burkhardt 07151-51811
20.00 Uhr Posaunenchor (HE)
Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Freitag, 16. Januar

19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)
Ansprechpartnerin: S. Spieth 07151-3040096.

Samstag, 17. Januar

19.00 Uhr Lobpreisabend (NR)

Sonntag, 18. Januar

9.30 Uhr Gebetskreis (NR)
10.00 Uhr Gottesdienst (NR)
mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule

Montag, 19. Januar

9.30 Uhr Miniclub (NR) für Kinder ab 2 Jahren
Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

Dienstag, 20. Januar

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken
Ansprechpartnerin: M. Dörner 07146-281326
9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 21. Januar

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330

Donnerstag, 22. Januar

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)
Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Die Hauskreise unserer Gemeinde treffen sich nach Absprache – Kontakte vermittelt gerne Pastor Zipf.



Neuapostolische Kirche

Donnerstag, 15. Januar

20:00 Uhr Gottesdienst

Fr.16. - So. 18. Jugend „Skiausfahrt“

Sonntag, 18. Januar

9:30 Uhr Gottesdienst
9:30 Uhr Sonntagsschule für Vorschul.-und Schulkinder in
WN-Hohenacker, Im Immenhaldle 21

nachm. Kinder „Wintertag“

Montag, 19. Januar

18:00 Uhr Seniorenchorprobe in Waiblingen, Schorndorfer
Straße 40

Dienstag, 20. Januar

20:00 Uhr örtliche Chorprobe

Donnerstag, 22. Januar

20:00 Uhr Gottesdienst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten
Weiter Informationen finden Sie im Internet unter
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de

Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Abt. Fußball

Fellbacher Zeitungs-Cup am 17.01.2015 beim TV Oeffingen
Herren Aktive+AH+E Junioren+B Junioren Sporthalle Oef-
fingen

SV Hegnach, SV Fellbach, TSV Schmidlen, TV Oeffingen,
Spvgg Rommelshausen

Turnier E Junioren ab 10:00
Turnier B-Junioren/Aktive ab 12:50 Uhr
Turnier AH ab 15:00 Uhr

Gespielt wird im System jeder gegen jeden, die Ergebnisse werden über alle Altersklassen hinweg addiert.
Titelverteidiger ist Dauersieger SV Fellbach.

Frauen I

„Pelada“ (Futsal) Hallenrunde Rems Murr in Urbach

SV Hegnach zum 3. Mal in Folge Hallenmeister der Frauen
Nach der Absage des TV Oeffingen wurden die beiden Gruppen neu aufgeteilt, so dass es doch nicht zum internen Hegnacher Duell kam. Das vermeintlich stärkere Team spielte als SV Hegnach II in der stärkeren Gruppe, verspielte aber zum Auftakt gegen den SC Urbach leichtfertig eine sichere 1:0-Führung durch Lena Waldenmaier und musste sich mit dem 1:1 zufrieden geben. Im nächsten Spiel gegen Rommelshausen I ging man zwar durch ein Eigentor 27 Sekunden vor Ende in Führung, kassierte aber nach einer Ecke 12 Sekunden vor Ende erneut den völlig überflüssigen 1:1-Ausgleich durch das Gegentor von Larissa Malli. Ein wahres Fußballfeuerwerk brannte man dann gegen die SG Schorndorf ab und siegte nach tollen Kombinationen mit 8:0 durch Tore von Svenja Fischer (2), Alice Mayer (2), Iba Rexhepi (2), Selina Schindler, Maika Bendfeld je 1. Dann war klar, dass man zum Weiterkommen 2 Siege benötigte. Nichts für schwache Nerven war das Spiel gegen den bisher überzeugenden VFR Murrhardt. Erst durch ein 6m Strafstoßtor von Alice Mayer stand der 1:0 Sieg fest. Leider vergab man im Abschlusspiel gegen den SV Winnenden beste Chancen und fing sich wieder ein unnötiges Gegentor zum 0:1. Zu mehr wie dem 1:1 durch einen erneut sicher verwandelten 6m von Alice Mayer reichte es leider nicht. So schied man nach der Vorrunde ungeschlagen aus und musste Winnenden sowie Murrhardt den Vortritt lassen. Die Überraschung schlechthin war das andere Hegnacher Team SV Hegnach I. Vom ersten Spiel an überzeugte man durch schnellen Fußball, Kampf sowie eine unüberwindbare Abwehr. Los ging's mit einem 3:0 gegen Weiler zum Stein durch Tore von Milli Sarafis (2) und Julia Kappenberger. Dem folgte ein 2:0 gegen Oppenweiler/Sulzbach durch 2 Tore von Ilire Balaj. Auch gegen die Spvgg Rommelshausen II siegte man 2:0, diesmal traf Milli Sarafis doppelt. Mit Mühe setzte man sich dann gegen den SV Fellbach durch 2 blitzsaubere Abstaubertore von Ilire Balaj mit 2:0 durch. Erneut überzeugend war das 3:0 gegen Bad Rietenau durch schön herausgespielte Tore von Milli Sarafis (2) und Pelin Mussa. Somit war man als Gruppensieger mit 12:0 Toren und der optimalen Punktezahl 15 fürs Halbfinale qualifiziert. Hier traf man auf den SV Winnenden und legte noch eine Schippe drauf und ließ dem SVW keine Chance. Das schönste Tor des Tages erzielte dabei Julia Kappenberger mit einem fulminanten Hammer in den Torwinkel. Ausgerechnet gegen ihren Ex-Verein erzielte Jasmina Cerdan-Schmid die beiden anderen sehenswert herausgespielten Tore zum 3:0-Sieg. Somit stand man im Finale gegen den bisher starken VFR Murrhardt.

Wie in den Spielen zuvor lieferte man erneut eine starke Leistung ab und ließ vor allem hinten inklusive Torhüterin Maren Müller absolut nichts anbrennen. Die umjubelte 1:0-Führung markierte die gut frei gespielte Milli Sarafis mit ihrem 7. Turniertreffer. Ein starkes Solo schloss dann Pelin Mussa zum 2:0 ab. Das war dann der Turniersieg mit insgesamt rekordverdächtigen 17:0 Toren und die dritte Bezirksmeisterschaft in Folge für den SV Hegnach.

Bezirksmeister 2015 SV Hegnach I: Maren Müller, Isabel Ulrich, Ilire Balaj, Marisol Carrasco, Milli Sarafis, Verena Dürr, Yasmina Cerdan-Schmid, Pelin Mussa, Julia Kappenberger
SV Hegnach II: Simone Holder, Jessica Nicolosi, Lena Waldenmaier, Svenja Fischer, Selina Schindler, Madeleine Titeux, Alice Mayer, Iba Rexhepi, Maik Bendfeld



Hallenturnier FV Nürtingen vom 06.01.2015

Im ersten Turnier des neuen Jahres hatte man beim 2:2 gegen Normannia Gmünd noch Anlaufschwierigkeiten, steigerte sich dann aber und wurde souveräner Gruppensieger mit 17:5 Toren. Dabei zeigte Torhüterin Simone Holder, dass sie es auch als Feldspielerin kann. Beim 3:0 gegen den SV Musbach hämmerte sie einen Schuss an die Unterkante der Latte und köpfte den Abpraller ins Netz. Im besten Spiel des Tages erzielte sie 2 Tore beim 6:3 gegen den FV Nürtingen II. Weiter wurde der SV Alberweiler II mit 6:0 besiegt. Im hitzigen und heiß umkämpften Halbfinale gegen den FV Nürtingen I vergab man beste Torchancen und unterlag unglücklich 0:1. Im Spiel um Platz 3 traf man wieder auf den FV Nürtingen II und siegte durch 2 Tore von Svenja Fischer mit 2:1. Somit war man Dritter von 10 Teams.

Es spielten: Mayer, Balaj, Waldenmaier, Nicolosi, Schindler, Fischer, Holder, Titeux, Deißler



Hallenturnier TSV Geislingen 14. „Kleider Müller Cup,, 17. + 18.01.2015

Nach dem sehr erfolgreichen Abschneiden der letzten Jahre mit einem 2. und 4. Platz im hochkarätigen Teilnehmerfeld von 22 Teams wird es diesmal schon schwer die Gruppenphase zu überstehen. Im Ranking der Teilnehmer steht man auf Platz 12. In der Gruppe A trifft man auf den FV Löchgau (Regionalliga Süd), ETSV Würzburg (Bayernliga), FV Nürtingen (Tabellenführer Landesliga), Ligakonkurrent TSV Frommern und den SV Unterjesingen. Für Spannung ist also gesorgt, mindestens Platz 3 zum Weiterkommen will man erreichen. Auch die anderen Gruppen sind stark besetzt: FC Altstetten (1.Liga Schweiz), SV Weinberg, FC Memmingen (2.Liga), TV Derendingen (Regionalliga Süd), VFL Sindelfingen II (Regionalliga Süd), TSV Schwaben Augsburg (Regionalliga Süd Tabellenführer), VFL Bochum (Regionalliga Westfalen), ASV Hagsfeld, TSV Neckarau (OL BW), SV Alberweiler (VL), FC Memmingen (Bayernliga). Gespielt wird in der Schlossparkhalle mit Rundumbande über 2 Tage.

Abt. Jugendfußball

Vorschau Jugend Samstag 17.01.2015

F-Junioren Turnier beim SV Ebersbach/Fils ab 09:00 Uhr
Gruppe B: SV Hegnach, TSV Schmiden, FV Nürtingen, SG Untertürkheim, SV Ebersbach II

Weitere Teilnehmer: FSV Waiblingen, Sportgg Feuerbach, SC Urbach

Kärcher-Cup SV Winnenden E-Junioren ab 09:00 Uhr, Alfred-Kärcher Halle Winnenden

Gruppe A: SV Hegnach, SV Winnenden, TSV Strümpfelbach, SG Sonnenhof Großaspach II, TSV Steinhaldenfeld

Gruppe B: SV Hegnach II, SG Sonnenhof Großaspach I, FC Stuttgart, TSV Leutenbach, TSV Schwaikheim

E-Junioren Turnier beim SV Ebersbach/Fils ab 14:48 Uhr
Gruppe B: SV Hegnach, VFL Kirchheim, FTSV Kuchen, KSG Eislingen, SV Ebersbach II

C-Junioren Hallenturnier beim TB Ruit

Sonntag 18.01.2015

F-Junioren Turnier beim TSV RSK Esslingen
E-Junioren Turnier beim TB Ruit, Sporthalle Ostfildern
Scharnhäuser Park ab 09:00 Uhr
Gruppe B: SV Hegnach, FV Biberach, TSV Wäldenbronn,
TSV Dagersheim, TB Ruit 2

Sonntag 25.01.2015

Hallen-Endrunde E-Junioren Ballspielhalle Korb ab 10:00 Uhr
Gegner: SG Sonnenhof Großaspach, TSV Schwaikheim, FC
Hohenacker, TSG Backnang, SGM Auenwald, TSV Strümp-
felbach, SSV Steinach/Reichenbach

Ergebnisse Jugend**Hallenrunde Rems Murr****Hallen-Endrunde D Junioren Wieslauftalhalle Rudersberg**

Gegner: FSV Waiblingen I, SV Fellbach, TSV Schwaikheim,
SV Remshalden, SV Unterweissach, VFL Waiblingen, SC
Korb

Am Ende erreichte man den sehr guten 4. Platz, verpasste
aber den Einzug in die WFV-Runde durch ein 0:5 gegen
Schwaikheim im einzigsten schlechten Spiel.

Turnier E-Junioren beim FC Hohenacker 04.01.15

Gleich mit drei Teams nahm man beim Turnier in Hohe-
nacker teil. Auch dank der lautstarken Unterstützung der
Fans erreichte man Platz 2+3+5. Ein toller Erfolg !!

Finale: SVH 3- SSV Zuffenhausen 0:2

Um Platz 3: SVH 2 - TSV Schwaikheim 3:2 n. 9m Schießen
Um Platz 5: SVH 1 - FC Hohenacker 4:1

5. LBS-CUP VFL Winterbach E-Junioren 03.01.15

2. Platz, Finale: SVH - TSV Strümpfelbach 0:3

SVH - TV Weiler 2:2, SVH - SG Schorndorf I 2:1; SVH -
Remshalden 3:0; SVH - SC Urbach 5:0

Halbfinale: SVH - VFL Winterbach 4:0

Turnier TV Steinheim E-Junioren 29.12.14

Teilnahme der F-Junioren 06/07 beim E Junioren Turnier des
TV Steinheim

1. Platz mit 4 Siegen und 19:2 Toren

Finale: SVH - TSG Nattheim 2:0

Turnier FV Viktoria Wasseralfingen E-Junioren 28.12.14

1. Platz und Turniersieger, 15:6 Tore, 5 Siege

Finale: SVH - TSG Hoffherrnweiler 3:2 n.V.

Turnier F-Junioren beim TSV Wernau 11.01.15

Ein weiterer Turniersieg gelang in Wernau. Auch hier gewann
man alle Spiele deutlich !

Finale: SVH - TSV RSK Esslingen 2:1

Turnier F-Junioren beim TSV Köngen 10.01.15

Auch in Köngen waren die Jungs von Trainer Cengiz Demir
nicht zu stoppen und stürmten mit 5 Siegen in 5 Spielen
auch hier zum Turniersieg.

Finale: SVH - TSV Blaustein 4:1

Turnier F-Junioren beim FC Hohenacker 04.01.15

Mit 25:2 Toren und 5 Siegen stürmte man auch hier bis
ins Finale. Dort musste man sich dem körperbetonten Spiel
des SV Fellbach mit 0:1 beugen und wurde hervorragender
Zweiter.

5. LBS-CUP VFL Winterbach F-Junioren 03.01.15

6 Spiele, 6 Siege, 32:2 Tore = 10. Hallenturniersieg der
Wintersaison !!

SVH - Weiler z. Stein 4:1, SVH - Winterbach II 8:0, SVH -
Strümpfelbach 5:0, SVH - Remshalden 6:0

Halbfinale: SVH - TV Weiler 5:0

Finale: SVH - Remshalden 4:0

Abt. Turnen

Um einen kleinen Einblick in die verschiedenen Turn- und
Tanzgruppen der Turnabteilung des SV Hegnach zu bekom-
men, stellen sich in den nächsten Wochen die verschiede-
nen Gruppen vor.

Beginnend diese Woche mit der Tanzgruppe „Desigual“

Desigual

Die Wettkampfgruppe Desigual besteht seit dem Jahr 1997.
Die Mädels sind im Alter von 18 - 28 Jahren. Trotz des Al-
tersunterschiedes verstehen sich alle bestens und es herrscht
ein sehr gutes Gruppenklima. In den letzten Jahren haben

sich zwar die Gruppenmitglieder verändert, doch das Ziel,
Wettkämpfe zu bestreiten ist dasselbe geblieben. Die Wett-
kampfgruppe Desigual hat an zahlreichen Wettkämpfen im
Bereich TGM/TGW (Turn (erjungend) Gruppen Meisterschaft
/ Turn(erjungend) Gruppen Wettkampf) erfolgreich teilgenom-
men. Unter anderem sind sie bei Regionalentscheiden, Würt-
tembergischen Meisterschaften, Baden-Württembergischen
Meisterschaften und Deutschen Meisterschaften angetreten.
Ihr Können durfte die Gruppe auch bei verschiedenen Show-
vorführungen unter Beweis stellen. 2006 während der Welt-
meisterschaft im eigenen Land ist die Gruppe auf dem
Schloss-Platz aufgetreten und auch bei Landesturnfesten
wurden die Zuschauer begeistert. Ebenfalls wurde zusam-
men mit der Projektgruppe im Rahmen der Turn-Gala des
Turngau Rems-Murr im November 2013 aufgetreten.
Bei Musicals und Projekten im Verein hat sich die Gruppe
immer wieder auf neue Ideen eingelassen und mit Begeis-
terung an diesen mitgewirkt und ihr Können unter Beweis
gestellt.

Nach einem Trainerwechsel im letzten Jahr ist das nächste
Ziel der Dance-Cup. Mit einem neuen Tanz und voller Elan
startet die Gruppe nun in ihr Wettkampfsjahr.



es fehlen Liesa und Miri

**TTC Hegnach e.V.****Vorschau auf das kommende Wochenende:**

Am Samstag, den 17.01.2015 sind folgende Spiele:

Herren Kreisliga A West Rems

19 Uhr TTC Hegnach II - TV Murrhardt III

Herren Kreisliga B Waiblingen

15:30 Uhr TTC Hegnach III - VfR Birkmannsweiler IV

Herren Kreisklasse A Waiblingen

18 Uhr TSV Schwaikheim - TTC Hegnach IV

Herren Kreisklasse D Waiblingen

19 Uhr TV Stetten II - TTC Hegnach VI

Jungen U15 Kreisklasse A West Rems

13 Uhr TTC Hegnach - TTC Hegnach II

Jungen U13 Kreisliga Waiblingen/Backnang

13 Uhr TTC Hegnach II - TTC Hegnach

Am Sonntag, den 18.01.2014 sind folgende Spiele:

Herren Bezirksliga Gr. 3

14 Uhr TTC Hegnach I - DJK Sportbund Stuttgart IV

Herren Kreisklasse C Waiblingen

10 Uhr TTC Hegnach V - TSV Schnait III

Wir sind auch im Internet unter: WWW.TTC-Hegnach.de

Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.

Nächste Chorprobe
Männerchor
Montag, 19. Januar 2015 von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach
Happy Voices
Montag, 19. Januar 2015 von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr
Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank



Januar 2015

Sehr betroffen und noch ganz unter dem Eindruck des plötzlichen Todes ist es schwer, die richtigen Worte zu finden. Noch im vergangenen Sommer saßen wir fröhlich an seinem runden Geburtstag zusammen und haben lustige Lieder gesungen.

Wir sind dankbar für die stets gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Er hatte immer ein offenes Ohr für uns.

Der Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V. wird

Herrn Gerhard Ludwig

in guter Erinnerung behalten.

Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 – 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein.

Für die Kinder ab der 2. Schulklasse findet der Chor in Kooperation mit der Burgschule statt.

Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Nachruf

Herr Josef Dorn war seit 1990 Mitglied des Schwäbischen Albvereins unserer Ortsgruppe.

Der Verstorbene war uns ein treuer Freund und Wanderkamerad.

Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft des SAV, OG Hegnach

Nachruf

Herr Gerhard Ludwig war seit 1970 Mitglied des Schwäbischen Albvereins in unserer Ortsgruppe.

Der Verstorbene war stets auf die Belange des Vereins ansprechbar und hilfsbereit.

Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft des SAV, OG Hegnach



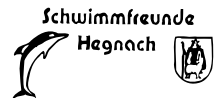
Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren



Wanderung Mittwoch, 21. Januar 2015

Wir treffen uns um 10 Uhr am REWE Parkplatz und wandern über Oeffingen nach Steinhaldenfeld, wo wir im TSV Heim zum Essen angemeldet sind. Danach gehen wir wieder über Oeffingen zurück.

Auf gutes Wetter und viele Mitwanderer freut sich der Wanderführer Webo



Schwimmfreunde Hegnach

Mitgliederversammlung 2015

Der Vorstand der Schwimmfreunde Hegnach lädt alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Wann: **Freitag, 06. Februar 2015, 19.00 Uhr**

Wo: Clubhaus des TV Oeffingen, Beim Seele 2, 70736 Fellbach-Oeffingen

Wer: Alle Mitglieder

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstands
3. Bericht des 2. Vorstands
4. Bericht des Jugendvorstandes
5. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Diskussion und Abstimmung Satzungsänderungen. Der Satzungsentwurf ist auf www.schwimmfreunde.de veröffentlicht oder kann beim Vorstand angefordert werden.
8. Wahlen
9. Anträge, Sonstiges und Aussprache

Anträge zu Punkt 9 müssen bis spätestens 30.01.2015 schriftlich oder per Mail beim Vorstand Heinz Ensen, Hechinger Weg 33, 71686 Remseck oder 1vorstand@schwimmfreunde.de eingereicht werden.

Ski-Club Hegnach e.V.



Ständige Termine:

Skigymnastik

Jeden Montag von 20.00 bis ca. 21.30 Uhr in der Hartwaldhalle in Hegnach. Neueinsteiger und Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält Euch in Schwung.

Nordic Walking

Jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr. Treffpunkt an der Oeffinger Straße gegenüber der Einfahrt Hartweinbergstraße.

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



...informiert, jetzt:

Gehölze im Kübel schützen. Bei sehr tiefen Temperaturen können auch winterharte Gehölze in Pflanzkübeln im Wurzelbereich Schaden erleiden. Zum Schutz sollten kleinere Gefäße z. B. in eine Kiste mit trockenem Laub gestellt werden. Größere Kübel umhüllt man mit Luftpolsterfolie oder Sackleinen. Achtung: Auch im Winter muss der Wurzelballen feucht gehalten werden. Das ist besonders wichtig bei immergrünen Pflanzen.

kann es sinnvoll sein nach heftigen Schneefällen, die Äste von Gehölzen durch leichtes Schütteln von ihrer Schneelast zu befreien, um unerwünschte Astbrüche zu vermeiden. Besonders gefährdet sind Immergrüne und Koniferen, auf deren dichtem Blattwerk besonders viel Schnee liegen bleibt.

auf Gespinstmotten an Laubgehölzen achten. Wer im Vorjahr einen Befall mit Gespinstmotten hatte, sollte an den Trieben die schuppenartigen Gelege, unter denen bereits die jungen Raupen sitzen, mechanisch entfernen.

Gemüsegarten umgraben. Wer im verschneiten Gemüsegarten noch umgräbt, darf den Schnee nicht mit eingraben. Er verzögert im Frühjahr die Erwärmung des Bodens. Als schützende Decke auf der Erde ist Schnee dagegen sehr erwünscht.

Winterschnitt durchführen. Dabei sollte man eine gewisse

Reihenfolge einhalten. Beim Kernobst schneidet man die kleinfrüchtigen Sorten zuerst, die großfrüchtigen Sorten später (Nachwinter). Alternanzanfällige Sorten wie Elstar werden am Besten zur Blüte geschnitten. Süßkirschen schneidet man nach der Ernte oder im Frühjahr. Pfirsiche und Aprikosen schneidet man sicherheitshalber nach der Blüte - wegen der hohen Frostgefahr. Zwetschgen werden traditionell im Winter geschnitten, bei hohem Krankheitsdruck eher nach der Ernte, Stachelbeer- und Johannisbeersträucher zwischen Januar und März. Walnuss und Kiwi sollten besser im belaubten Zustand im August/September geschnitten werden, aber möglichst nicht im Frühjahr, denn wegen des starken Wurzeldrucks tropft die Schnittstelle dann oft tagelang.

Wildverbiss vermindern. Wenn Sie Probleme mit Wildverbiss z. B. durch Kaninchen oder Mäuse haben, sollten Sie die beim Baumschnitt angefallenen Äste und Zweige liegen lassen, um die Tiere mit diesem Angebot von ihren gepflanzten Junggehölzen abzulenken.

(Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)



Kleinkindbetreuung Minihopser

Neue Spielgruppe mit Erhalt des Betreuungsgeldes

Der Verein Spielraum e. V. möchte auch in Zukunft Familien in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützen und für Eltern eine Entlastung im Alltag anbieten.

Mit der Kleinkindbetreuung Rappelkiste in Bittenfeld und Minihopser in Hegnach reagieren wir auf das Betreuungsgeld. Eine neue Spielgruppe ist deshalb für Februar oder März in beiden Einrichtungen geplant. Sie erlaubt es Eltern, weiter Betreuungsgeld zu beziehen. Kleinkinder von 18 Monaten bis zu drei Jahren können in einer Kleingruppe erste Erfahrungen mit gleichaltrigen Kindern sammeln und Rituale kennenlernen. Unter Anleitung von Erzieherinnen werden sie spielerisch gefördert, erleben einen überschaubaren Tagesablauf mit immer wiederkehrenden Elementen.

Informationen erhalten Sie in den beiden Einrichtungen, von Cornelia Höger, Tel: 07146-42 658 oder unter E-Mail c.hoeger@spielraum-wn.de.

Jahreshauptversammlung

Die geplante Hauptversammlung vom 5. Mai 2015 wird vorverlegt auf 24. Februar 2015. Die Tagesordnung wird Anfang Februar veröffentlicht.

LandFrauenverein Hegnach

Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.



Verschiedenes

Mit Berufsausbildung zur Fachhochschulreife -

Ein Bildungsangebot an der Maria-Merian-Schule Waiblingen
Seit vergangenem Schuljahr bietet die Maria-Merian-Schule Waiblingen die Möglichkeit, mit Berufsausbildung in einem Jahr die Fachhochschulreife zu erlangen.

Das einjährige „**Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife**“ (Hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischer Schwerpunkt) baut auf einem mittleren Bildungsabschluss und einer einschlägigen, mindestens zweijährigen abgeschlossenen Berufsausbildung auf. In Frage kommen hier insbesondere Bewerber aus medizinisch-pflegerischen Berufen, sowie aus den Bereichen Nahrung und Gesundheit. Neben diesem „zweiten Bildungsweg“ für Bewerber mit abgeschlossener Berufsausbildung bietet dieses einjährige Berufskolleg auch für gute Absolventen des einjährigen dualen Berufskollegs Fachrichtung Soziales eine direkte Anschluss-

möglichkeit, die Fachhochschulreife zu erlangen.

Neben allgemein bildenden Fächern wie Deutsch, Mathematik, Englisch, usw. werden u. a. im Profulfach Biologie und Gesundheitslehre berufsbezogene Bildungsinhalte vermittelt. Die Maria-Merian-Schule Waiblingen ist der einzige Standort im Rems-Murr-Kreis mit einem einjährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschule mit hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischem Schwerpunkt.

Weiter Informationen zu inhaltlichen Fragen sowie zu den Aufnahmebedingungen erhalten Sie im Rahmen eines Informations-Abends des Berufskollegs am Mittwoch, den 21.01.2015 um 18.00 Uhr in der Maria-Merian-Schule Waiblingen, Steinbeisstr. 4.

Informationen und Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über das Sekretariat der Maria-Merian-Schule Waiblingen, Telefon: 07151/5003-200.

Informationen über unser gesamtes Bildungsangebot finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.maria-merian-schule.de

Die Beruflichen Gymnasien der Beruflichen Schulen des Rems-Murr-Kreises in Waiblingen, Steinbeisstr. 4, veranstalten für Interessenten der Abgangsklassen der Realschulen, der Werkrealschulen und **9. Klassen** der Allgemeinbildenden Gymnasien eine Informationsveranstaltung am

Freitag, 23. Januar 2015

um 16.00 Uhr über das Technische Gymnasium
um 17.00 Uhr über das Ernährungswissenschaftliche Gymnasium
und das Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
um 18.00 Uhr über das Wirtschaftsgymnasium

Veranstaltungsort:

Neue Sporthalle der Beruflichen Schulen
Steinbeisstr. 4, 71332 Waiblingen

Hexen- und Guggenmusiknacht der Rems-Hexen und der Ohrwuslerin der Gemeindehalle Neustadt am 17.01.2015

Nach dem erfolgreichen Hexen-Auftauchen am 06.01.2014 feiern die Rems-Hexen nun ihre 11. Hexennacht am Samstag, den 17.01.2015, Beginn ist um 19.00 Uhr.

Gleichfalls begehen die Woiblinger Ohrwusler ihr 20-jähriges Band-Jubiläum, so dass auch in 2015 das Zusammenlegen mit dem Guggenmusikfestival der Woiblinger Ohrwusler nach der erfolgreichen Premiere in 2014 erfolgt, so dass sich die Waiblinger Narren auf eine „Hexen- und Guggenacht“ der Superlative freuen dürfen.

Mit dabei sind sechs Guggenmusiken: darunter die „Leo Valentinus“ aus Leonberg, die „Löhastrampler“ vom CC Backnang, die „Burgfäger“ aus Esslingen, die Guggen der Krawall-Hexa aus Schwäbisch-Gmünd sowie die Kieselbronner „Guggen-Gaißen“ und natürlich die Lokalmatadoren von der 1. WFG, die „Woiblinger Ohrwusler“.

Weiterhin beitragen werden zu diesem bunten Doppel-Jubiläums-Programm die Cheerleader vom TSV Schmiden und die Hexen- und Showtänze der Donnerhexen aus Mühlhausen, der „Weingeister“ vom Fellbacher CC, von den Flegga-Hexen aus Wolfschlugen, sowie die Leicha-Hexa aus Gebersheim sowie die „Flammende Garde“ der Ossweiler Neckar-Urschel. Natürlich sind von der 1. WFG die „Rems-Nudla“ und die „Mutti-VatiON“ ebenfalls im Programm. Die Gardetanzsportabteilung der 1. WFG präsentiert ein Mariechen-Medley und die bereits bei Tanzturnieren erfolgreichen Showdarbietungen „Die Schafe sind los“ und „Handysucht“. Nicht fehlen wird natürlich der Hexentanz der gastgebenden Rems-Hexen.

Somit ergibt sich ein non-stop-Programm von Beginn bis kurz vor Mitternacht, bei dem es in der Neustädter Halle sicher „dampfen und brodeln“ wird.

Erleben Sie Fasnet in ihrer schönsten Form und dies bei freiem Eintritt!

Barbetrieb an der WFG-eigenen Bar und Verpflegung zu angemessenen Preisen sorgen auch bestens fürs leibliche Wohl.

Smartphones helfen Bienen

Honigbienen sowie viele andere Insekten sind auf gute und vor allem auf über den ganzen Sommer hinweg fließende Nektarquellen angewiesen. Diese sogenannte Nektartracht ist für Imker das wichtigste Auswahlkriterium für einen guten Bienenstandort. Solche Standorte zu finden ist nicht immer ganz einfach. Hier kann das Innovationsprojekt beesmart-beehappy helfen. Das Ziel des Projekts ist die auf Smartphones basierende Bestimmung und Erfassung heimischer Blühpflanzen als Nahrungsquellen für Honigbienen sowie eine geographische Lokalisierung des vorhandenen Pflanzenangebotes. Der Imker Bernhard Willi wird bei der nächsten Monatsversammlung des Bezirksimkervereins Waiblingen und Umgebung darüber berichten. Die kostenlose Veranstaltung findet am Freitag, 16. Januar, von 20 Uhr an im Waiblinger Restaurant Staufer Kastell statt. Gäste sind willkommen.

Waiblingen auf der CMT 2015

Die Tourismusangebote Waiblingens zeigen sich vom 17. bis 25. Januar 2015 auf der Landesmesse

Auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, CMT präsentiert sich Waiblingen neun Tage lang. Am Stand der Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH und unter dem Dach der Remstal Route in Halle 6, Stand 6E50 rücken Angebote und Produkte aus den Bereichen Mobilität und Automobil, Wein, Feste und Kulinarik, Kultur und Historie sowie Freizeit und Natur in den Fokus der Besucher.

Mit im Gepäck haben die Tourismusfachleute Waiblingens die aktuellen Auflagen der „Stadtführungen in Waiblingen“ und „Veranstaltungen in Waiblingen“ für das erste Halbjahr 2015. Darin finden sich Termine und Themen der angebotenen Stadtführungen in der Stauferstadt, sowie ein Überblick über die anstehenden Veranstaltungen.

Den beliebtesten Prospekt, den „Altstadtrundgang“ und seinen „Bruder“ den „Neidkopfrundgang“ gibt es ebenso wieder mitzunehmen. Ergänzt wird das Trio der übersichtlichen Pläne in Prospektform durch den „Landschaftspark Talau“. Das Repertoire an Informationsmaterial über Waiblingen deckt die Themen Radfahren, Wandern, Kultur, Parken, Heiraten und Tagungen ab. Der aktuelle, druckfrische Ausstellungsprospekt der Galerie Stihl Waiblingen zur Ausstellung „PICASSO – Der künstlerische Prozess“ ist am Waiblingen-Counter erhältlich.

Die Mitarbeiterinnen der WTM-GmbH (Wirtschaft, Tourismus und Marketing) halten druckfrische Prospekte und Informationen für die Besucher bereit. Die Stadtführerinnen und Stadtführer des Heimatverein Waiblingen unterstützen fachkundig die WTM-Mitarbeiterinnen am Waiblingen-Stand, um die Kunden zu beraten.

Kaiser Bonbons und Schokoherzen versüßen den Messeauftritt von Waiblingen – und die neue, hochglänzende Papiertragetasche mit Waiblingen-Motiven steht bereit, um die Prospekte nach Hause transportieren zu können.

Das Team der WTM freut sich auf zahlreiche Besucher und interessante Kontakte auf der größten Publikumsmesse für Tourismus in Deutschland.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Familienfreundlichkeit als Teil der Unternehmensphilosophie

Ein attraktiver Arbeitgeber zu sein, ist im Wettbewerb um qualifizierte Arbeitnehmer entscheidend. Dabei ist ein zentrales Element die Balance zwischen Arbeit und Privatleben. Dies ist in den vergangenen Jahren immer mehr in das Bewusstsein

arbeitender Eltern gerückt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gehört bei Nussbaum Medien Weil der Stadt schon lange zur Firmenphilosophie.



Schon der Unternehmensgründer Oswald Nussbaum erkannte, dass es für Frauen nicht immer einfach ist, berufstätig zu sein, ohne dass die Familie darunter leidet. Deshalb installierte er bereits 1972 einen Betriebskindergarten, wo die Kinder betreut wurden, während die Mütter arbeiteten. In den frühen 1970er-Jahren waren solche Gedanken eher die Ausnahme als die Regel. Doch der Erfolg bestätigte Nussbaums Idee. Jahrzehntelang wurden im „Nussbaum-Kindi“ überwiegend kleine Kinder betreut. Besonders viele waren es immer in den Sommerferien, wenn die anderen Kindergärten geschlossen waren.

Seitdem bei den Kommunen ausreichend Kindergartenplätze zur Verfügung stehen, hat sich der Bedarf gewandelt. Aus dem Betriebskindergarten wurde eine Kinderbetreuungsstätte, in der heute meist Schulkinder nachmittags ihre Hausaufgaben machen oder einfach nur zum Spielen kommen. Der „Kindi“ steht für die Kinder der Betriebsangehörigen kostenlos zur Verfügung und ist nach wie vor ganzjährig, also auch in den Schulferien geöffnet. Highlights sind für die Kinder die Besuche auf Bauernhöfen und in Tierparks sowie die jährlichen Ausflüge in Freizeitparks wie Tripsdrill oder den Europa-Park.



Seiner sozialen Verantwortung über den eigenen Betrieb hinaus wird Nussbaum Medien Weil der Stadt durch die Unterstützung sozialer Projekte gerecht. Im Zentrum des Interesses stehen dabei die schwächsten Glieder der Gesellschaft, die Kinder und Jugendlichen. Für sein Engagement wurde Nussbaum Medien Weil der Stadt beim Landeswettbewerb 2006 mit dem 2. Preis in der Kategorie Mittelbetriebe für herausragende Leistungen ausgezeichnet.